



Lesenacht in Gottenheim wird immer beliebter: Mehr als 30 Vorleser

Die Lesenächte des Fördervereins der Grundschule Gottenheim werden immer beliebter. Besonders die Herbstlesenacht, die am vergangenen Freitag, 11. Oktober, zum zweiten Mal mit Übernachtung für die größeren Kinder angeboten wurde, ist bei den Schülerinnen und Schülern aus Gottenheim der Hit. Mehr als 30 Kinder hatten sich für den Leseabend zum Vorlesen angemeldet, mehr als 20 Kinder nutzten die Gelegenheit zur „echten“ Lesenacht und übernachteten in der Grundschule – gut betreut von Matthias Kläse-Braun, Stephanie Tempes und Anne Schlese vom Vorstand des Schulfördervereins. Um 18.30 Uhr eröffneten nach der Begrüßung durch Jutta Nopper vom Förderverein (Foto Mitte) die Kinder aus der ersten Klasse den Abend – und überraschten mit ihren gelungenen

Vorträgen die fast 50 Zuhörer, die es sich mit ihren Decken und Kuscheltieren auf Matten im Foyer der Schule bequem gemacht hatten. Da wurde von Ponys und Reiterinnen, von Drachen und Fußballgöttern vorgelesen – auch das „Sams“ und ein Gespenst stellten sich den Kindern vor. Nach einer Stärkung mit Brezeln und Saft wurden die Erst- und Zweitklässler von ihren Eltern abgeholt. Ab 20 Uhr machten es sich die „Großen“, Jungen und Mädchen ab der 3. Klasse, im Foyer bequem. Die Moderatorinnen Johanna, Pauline und Theresa bekamen Unterstützung von Greta, abwechselnd stellten sie gekonnt die Bücher und die vorlesenden Kinder vor. Nach 22 Uhr wurden von den „Übernachtungskindern“ die Betten hergerichtet. Es wurde eine spannende Nacht... ma/Fotos: ma